

TOP

Gremium	Termin	Status
Sozialausschuss	26.02.2015	öffentlich

Antrag Stadtratsfraktion Die Grünen

Vorstellung des Konzepts der inklusiven Wohngemeinschaft Ludwigshafen (IGLU)

Vorlage Nr.: 20150847

Antrag:

Der Sozialausschuss nimmt Kenntnis.

Die Grünen im Rat

Die Grünen im Rat • Rathausplatz 10 • 67059 Ludwigshafen

Herrn Bürgermeister

Wolfgang van Vliet
Europaplatz 1
67063 Ludwigshafen

Stadtratsfraktion

Hans-Uwe Daumann Vorsitzender

Monika Kleinschnitger Stv. Vor-

sitzende

Ibrahim Yetkin Stv. Vorsitzender

Dr. Bernhard Braun

Heike Heß

Heinz Zell

Ludwigshafen, den 17.02.2015

Antrag zur Sitzung des Sozialausschusses am 26.02.2015

Vorstellung des Konzepts der Inklusiven Wohngemeinschaft Ludwigshafen (IGLU)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister van Vliet,
wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Sozialausschusses am 26.2.2015 zu nehmen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt die Vertreter/-innen der Inklusiven Wohngemeinschaft Ludwigshafen (IGLU) in die nächste Sitzung des Sozialausschusses einzuladen, um ihr bundesweit beachtetes Konzept vorzustellen.

Begründung:

In der Kategorie „Bürgerschaftliches Engagement von Menschen mit und ohne Behinderung“ war der Preisträger des Jahres 2014 die Inklusive Wohngemeinschaft IGLU aus Ludwigshafen. IGLU haben für ihre Konzeption und die Umsetzung ihres Wohnprojektes den Brückenpreis des Landes Rheinland-Pfalz erhalten.

Seit November 2012 leben vier junge Menschen mit und sechs Menschen ohne Behinderung in Ludwigshafen-Friesenheim zusammen in einer Wohngemeinschaft. Der Trägerverein dieses Wohnprojektes IGLU ist *Integration statt Aussonderung, Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen* e. V.

Sie verzichten dadurch auf jegliche Aussonderung und sehen die Heterogenität der Bewohner als Bereicherung und Ausgangspunkt für das Zusammenleben. Alle erhalten in der Organisation des Zusammenlebens die Möglichkeit teilzuhaben und sind aufgefordert, etwas für die Wohngemeinschaft beizutragen. Die Wohngemeinschaft wird so zu einem Erfahrungsfeld im Zusammenleben mit anderen Menschen und ermöglicht allen Bewohnern Lernprozesse im Sinne von Persönlichkeitsentwicklung und Förderung von sozialen Kompetenzen.

Damit wird ein wesentlicher Beitrag geleistet, der einen Perspektivwechsel in der Behindertenpolitik möglich macht.

Mit freundlichen Grüßen

Monika Kleinschnitger
Stv. Fraktionsvorsitzende